

**Ihre formulierten
Entwicklungsziele zu
den 10 Themeninseln
zur Zukunft
Hilpoltsteins am 09.
und 12. Juli 2024**

Stadt + Regionalentwicklung

Handel

Marketing

Digitale Stadt

Management

Wirtschaftsförderung

Immobilien

- Autofreie Innenstadtbereiche, z.B. Siegerstraße + Marktplatz
- In 2040 ist Hilpoltstein an der S-Bahn angeschlossen
- Der ÖPNV in 2040 ist elektrisch (Busse)
- Der ÖPNV in 2040 ist ausbaufähig, höhere Taktung der Gredl
- Verbesserung Gredl Netzverbindung Nürnberg
- Fußgänger: Ein Zebrastreifen zwischen der Feuerwehr und Stadtweiher
- Gehwege in beide Richtungen gleich breit, z.B. Norma über die Ampel
- Verbesserung: Gehwege Rollstuhl-, Kinderwagen-, Rollatoren-, E-Kabinenautogerecht
- Die Ampelschaltung vernetzen! (untereinander kommunizierbar), oft fließt der Verkehr bei ausgeschalteten Ampeln besser
- Die Ampelschaltung: Fußgänger-Ampeln sollten schneller grün werden
- Fahrradfahrer: Mehr Fahrradabstellplätze in der Innenstadt und egal wo
- Fahrradwege ausbauen. Zufahrt zur Realschule unbedingt verbessern, sehr eng und gefährlich
- Die Parksituation in Hilpoltstein ist ausreichend, Autofreier Marktplatz
- Bis 2040 ist die Hilpoltsteiner Innenstadt zwischen Christoph-Steiner-Str. und Siegerstr. (Marktplatz) autofrei, Fahrräder dürfen fahren
- In 2040 ist Hilpoltstein auch eine „Identifikationsfigur“ für alle Einwohner der Ortsteile.
- Der ÖPNV in 2040 ist im Gewerbegebiet Sindersdorf an die Bahnstrecke Kinding-Allersberg-Nürnberg angeschlossen.
- Der ÖPNV in 2040 ist kostenfrei, digitalisiert und den Bedürfnissen angepasst
- 2040 reduzierte sich der Individualverkehr um 40%. Erfolgreich wird eine dichtere Taktung und verbesserte Anbindung an die Bahn.
- Fußgänger haben Vorrecht bei der Überquerung der Straße vom Marktplatz zur Johann-Friedrich-Straße
- Gehwege sind Gehwege, keine geteilten Radwege.
- Die Ampelschaltung ist KI-gesteuert und optimiert den Verkehrsfluss zielführend.
- Die Ampelschaltung orientiert sich an den schwächsten Verkehrsteilnehmern!
- Fahrradwege sind nicht mehr notwendig, weil die Straßen fahrradfreundlich umgekennzeichnet sind und sicher für alle Radler.
- Fahrradwege weiter in guten Zustand halten → Unterhalt.
- Verbesserung: Straßenunterhalt (auch das Bankett), Gehwege unterhalten
- Zusammenstellung aller Fahrmöglichkeiten von den Ortsteilen nach Roth/ Nürnberg (Projektidee)
- Alle Ortsteile haben Mitfahrbänke



Ökologische Nachhaltigkeit

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in orange vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in blau vom 12.07.2024



cima.

- In 2040 hat Hilpoltstein ein Fernwärmenetz
- Konzepterstellung eigene Stadtwerke mit Netzverteilung z.B. bei Überkapazität von PV-Anlagen Strom verteilen!
- Ausbau Autarkie → Energiemix!
- Plastikfrei zu sein
- Optimierung
- Konzepterstellung zum Thema Nachhaltigkeit (Klimaschutz, Mobilität etc.) + personelle Ressourcen in der Verwaltung
- Nachhaltigkeit als übergeordnetes Prinzip aller Entscheidungen als Stadt Hilpoltstein
- In 2040 steht die Nachhaltigkeit (ökol., kult., sozial, wirtschaftl.) an erster Stelle für BürgerInnen und Stadtrat
- Ökologische Nachhaltigkeit als gemeinsames Ziel des Stadtrates und auch vorgelebt
- Die Auszeichnung als Fair-Trade-Stadt wird für jeden wahrnehmbar mit Leben erfüllt (z.B. Märkte, Kooperation mit Bildungseinrichtungen, Unternehmen ...)
- Die Artenvielfalt im öffentlichen Raum in Hilpoltstein (Rückzugsräume für Tiere und Pflanzen schaffen, Experten vor Ort – z.B. LBV – mit einbeziehen)
- Die Energie-Infrastruktur in Hilpoltstein ist auf erneuerbare Energien umgestellt
- Förderung für Privathaushalte, um Sparmaßnahmen im Energieverbrauch durchführen zu können, wurden 2040 eingeführt.
- Energiesparmaßnahmen werden von der Stadt unterstützt
- In 2040 hat Hilpoltstein ein funktionierendes System von „Nachbarschaftsfahrzeugen“ und deshalb weniger Verkehrs- und Parkplatzprobleme
- Die konzeptionelle Erarbeitung → Klimaschutz + Klimaanpassungsplan, Wärmenetz
- Konzepterstellung: Hitze- und Hochwassermanagement (bei Projektidee ergänzt), Versiegelung in jeder Hinsicht vermeiden
- Entsiegelung: Parkplatz Netto/ Johannis ist 2040 entsiegelt
- Die Auszeichnung als Fair-Trade-Stadt wird in Wirtschaft und Gesellschaft gelebt
- Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft führte 2040 zu einer größeren Wasseraufnahmefähigkeit der genutzten Böden
- In 2040 sind die Rahmenbedingungen geschaffen, um in jedem Ort die Entwässerung bei Starkregenereignissen zu gewährleisten. Gefahren: Gefrorener Boden im Winter, Falscher Untergrund Schwammstadt, Zu viele versiegelte Flächen → nimmt kein Wasser auf; zu geringe Entwässerungsleistung AUS dem Wohnort



Öffentlicher Raum, Ortsgestaltung

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in orange vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in blau vom 12.07.2024



cima.

- In der Innenstadt Hilpoltsteins sind in den Kopfsteinpflasterbereichen Fahrspuren für Rollifahrer und Menschen, die auf Gehwägen angewiesen sind.
- Die Barrierefreiheit in allen öffentlichen und geschäftlichen Räumen ist hergestellt.
- Entwicklung eines Touristenspots mit den ganzen Ortsteilen, ähnlich wie der Familienerlebnispfad. Ortsteile dadurch mit der Stadt verbinden.
- Kunst im öffentlichen Raum auch in den Ortsteilen / Radwege aufwerten
- Ausbau von Kunst im öffentlichen Raum gerade in den Dörfern.
- Umsetzung: Baulücken schließen
- Erhalt der „Dörfer“ durch Bebauung in bestehende Flächen.
- In 2040 in Hilpoltstein Autofrei in der Innenstadt, Fußgänger/ Radler, keine Roller
- Umsetzung: Längere Beleuchtung ab sofort!
- Die Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet Hilpoltsteins: längere Zeitansätze, Bewegungsmelder, Insektenschutz
- Ausbau von ehrenamtlicher Arbeit um den öffentlichen Raum gemeinsam zu gestalten / zu pflegen ist ausgebaut
- Die Barrierefreiheit ist für alle Menschen mit Behinderung in HIP kein Thema mehr (weil zu 100% gewährleistet)
- Entfernung diskriminierender Straßenbeschilderung – Achtung, Gehörlose – stattdessen: Rücksichtnahme auf ALLE Verkehrsteilnehmer!
- Schwächen von Meckenhausen: 1. Aufenthaltswert entlang der Staatsstraße (Sicherheit, Lärm, Abbruch der Häuser, leerstehende Häuser, fehlende Sanierung), 2. fehlende Bauplätze, 3. Ständige Busverbindung (Hip – Freystadt)
- Die Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet Hilpoltsteins soll bis 24:00 Uhr eingeschaltet bleiben



Kultur, Freizeit und Tourismus

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in orange vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in blau vom 12.07.2024



cima.

- Vorhandene Sportstätten öffentlich zugänglich machen
- Die Möglichkeit für Kinder und Jugendliche Sport zu treiben → für jeden Ortsteil und Wohngebiet ein Bolzplatz
- 1312 Marktplatz aufkleberfrei
- Kultur in Hilpoltstein ist ausbaufähig → Lesungen, klassische Musik
- Das Burgfest in 2040 weniger laut und nicht länger
- Der Tourismus in Hilpoltstein in 2040 ist „sanft“ und nachhaltig
- Der Tourismus in Hilpoltstein 2040 ist nachhaltig.
- Schaffung eines zusätzlichen Wohnmobilstellplatzes
- Wohnmobilstellplatz am Kanal ist umstrukturiert. Evtl. Campingplatz andocken.
- Am Rothsee : Gastronomie (→ Service) verbessern und Beständigkeit/ Berechenbarkeit schaffen → Öffnungszeiten!; Veranstaltungen am Segelhafen!
- Verbesserung Aufenthaltsqualität Stadtweiher → als Ort der Entspannung
- In 2040 ist die Burg voller Leben
- Burgfest soll bleiben wie es ist, nur mehr Augenmerk auf Nachhaltigkeit! → Baumpflege, Boden verbessern
- Keine bürokratischen zusätzlichen Hürden bei kulturellen Veranstaltungen. Anmelden beim Ordnungsamt, Gebühren, Dezibel Auflagen fern der Realität.
- Kein Veranstaltungsort für Konzerte für 150-200 Personen (feste Beschallungsanlage)
- Angeblich „städtische Veranstaltungen“ sind privat durchgeführt (hängen an einzelnen Personen) z.B. Rock an der Burg, Hip Live
- Beibehalt des kulturellen Angebotes
- Neukonzeption eines Museums für 2040, das überregionale Bedeutung hat
- Förderung des Kreuzwirtskellers finanzieller Art seitens der Stadt
- Die Möglichkeit für Kinder und Jugendliche Sport zu treiben ist auf einem hohen Niveau.
- Am Rothsee finden Open-Air-Konzerte statt / klassische Konzerte und die Sommerabende sind belebt + beliebt am See
- Realisierung eines Weges von HIP zum Rothsee für alle und jeden (Kinderwagen, Fuß, Fahrrad, Alt + Jung
- Der Tourismus in Hilpoltstein in 2040 hat ein attraktives Angebot.
- Naherholungsgebiete ohne Touristen
- Das Burgfest in 2040 ist Weltkulturerbe
- Das Burgfest in 2040 ohne Zaun
- Bau: Anlegen von MTB-Trails → untere Naturschutzbehörde, Stadt → Pflege, Finanzierung (Vereine)

- In 2040 ist der Branchen-Mix in HIP (mindestens) erhalten
- Wohnraum für Arbeitskräfte schaffen. Für Zuwanderung Bundes-/ Weltweit. Bezahlbar!
- Urlaubsregion und neue Arbeitsstätte (Co-Working Space) zusammen denken.
- Schaffung von Co-Working Spaces und eines Gründerzentrums (Beispiel Schwabach)
- Geschäfte und Läden in der Innenstadt ansiedeln und binden
- Geschäfte und Läden in der Innenstadt noch vorhanden
- Ansiedlung von mittelständischen Betrieben, v.a. mit nachhaltigen Geschäftsideen/ innovativen Unternehmen
- Hilpoltstein in 2040 fördert die Stadt lokal (im Ortsgebiet) ansässige Handwerker (steuerlich, vergünstige Gewerbeflächen, Abbau bürokratischer Hemmnisse, Genehmigungsverfahren sind mit zeitlichen Fristen verbunden)
- Schaffung: Gleichgewicht von Gewerbe/ Handwerk, Balance schaffen
- Gewerbeflächen und –gebiete in 2040 unter Berücksichtigung der Verkehrswege, Autobahn, Bahn
- Hilpoltstein in 2040 immer noch mit Zug/ S-Bahn erreichbar
- Aktuelle und künftige Planungsvorhaben nachhaltig und mit „Maß und Ziel“
- Aktuelle und künftige Planungsvorhaben im Landkreis besser vernetzen z.B. Energieversorgung an die Gebiete anpassen
- In 2040 ist das Hilpoltsteiner Hallenbad Geschichte und vernetzt mit anderen Gemeinden
- Regionale Wirtschaftskreisläufe: Bürger erhalten „Räume“ (Infrastruktur) sind zu organisieren
- In 2040 ist das Hilpoltsteiner Hallenbad bei 100% Förderung möglich
- Der Wirtschafts- und Gewerbestandort Hilpoltstein 2040 Platz 1 im Landkreis
- Der Wirtschafts- und Gewerbestandort Hilpoltstein 2040 ist stabil und von der Stadt unterstützt und gefördert
- In 2040 wird in HIP Gewerbegebiet professionell vermarktet
- In 2040 hat HIP ausreichend qualifizierte Ausbildungsbetriebe in ihren Gewerbegebieten
- In 2040 hat HIP eine Bahnanbindung im Gewerbegebiet Sindorsdorf

Alltägliche Versorgung

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in orange vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in blau vom 12.07.2024



- Die fachärztliche Versorgung ist im Jahr 2040 mit Kindern- und Frauenärzt(innen) schon lange ergänzt.
- Die fachärztliche Versorgung ist im Jahr 2040 auch für Kinder/ Babys gewährleistet → wir brauchen einen Kinderarzt
- Ausbau regionaler Versorgung, z.B. Regionalladen
- Das Angebot regionaler, frischer Produkte in Hilpoltstein ausreichend vorhanden und zugänglicher (z.B. durch zusätzlichen Bauernmarkttag)
- In 2040 verfügt Hilpoltstein über mehrere dezentrale Grundversorgungsmöglichkeiten (z.B. Automaten für Milch, Butter, Brot, Wurst)
- Die gute alte Bratwurstbude auf dem Markt fehlt → Kultur und Genuß!
- Reduzierung von Überkonsum: Maschinentauschbörse, Gerätetauschbörse, Spielsachen, Sportgeräte; Second-Hand-Laden; Food-Sharing; Aufklärungsarbeit (saisonal, „Krumme Dinger“); „Too good to you“
- In 2040 ist in Hilpoltstein die Energieversorgung gesichert + bezahlbar (Strom, Wärme)
- Verbesserung: die Ladenöffnungszeiten der Supermärkte/ Discounter muss/sollte nicht bis zum Anschlag ausgereizt werden. Samstags gerne nur bis 16:00Uhr geöffnet und werktags bis 19:00Uhr.
- In 2040 verfügt Hilpoltstein über weiterhin sauberes Trinkwasser
- „Action“ Laden ansiedeln
- Förderung durch besseren Ausbau von Radwegen und Gehwegen für „beladene“ Kinder für den Heimweg.
- Rollstuhlgerechte Eingänge, z.B. WC falls es nur Treppen gibt.
- Bodenwelle für Innenstadt da Autos zu schnell sind und es Menschen mit Epilepsie gibt
- Die fachärztliche Versorgung ist im Jahr 2040 mehr als gesichert
- Ansiedlung von Fachärzten wird gefördert
- Die fachärztliche Versorgung ist im Jahr 2040 weiter ausgebaut und gesichert
- In 2040 soll es noch Bäckereien/ Metzgereien/ Wirtshaus in Meckenhausen/ Sindersdorf geben!
- In 2040 verfügt Häuser weiterhin über eine Wirtschaft
- In 2040 verfügt Hilpoltstein über einen Regionalladen in der Innenstadt
- Erhalt von Dorfläden mit regionalen Produkten (Grundnahrungsmittel, Getränke, Backwaren) für den täglichen Bedarf, v.a. für die älteren Menschen
- Förderung für das Bewusstsein des nachhaltigen Konsums – regionale Wertschöpfung
- In 2040 ist in den Hilpoltsteiner Ortsteilen eine einfache Möglichkeit vorhanden, damit ältere Menschen Mittagessen buchen können
- Weinsfeld hat einen Behälter, in den am Samstag die Tüten mit frischen Semmeln, die am Freitag bestellt wurden, abgelegt werden.
- Ausbau der Mobilität, um auch eingeschränkten Menschen die Möglichkeit zu geben, sich selbst zu versorgen
-

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in orange vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft in blau vom 12.07.2024

- In Hilpoltstein werden besondere Stärken von Kindern gezielt gefördert
- Die bestehenden Stärken zum Thema Bildung bleiben auch im Jahr 2040 erhalten und noch weiter gestärkt.
- Kleinere Klassenstärken/ Gruppenstärken in Schulen/ Kitas von Hilpoltstein
- Niederschwellige Angebote zum Elterncoaching direkt in Hip
- Angebot der Erwachsenenbildung (innerhalb der VHS) speziell für HIP verknüpfen, z.B. Zukunftsthemen: Wärmeenergie, E-Mobilität, Wasser sparen, Wasser in der Fläche halten
- Bildungsangebote wie z.B. die Stadtbücherei sind 2040 in Hilpoltstein in größeren Räumen und ansprechenderer Gestaltung
- Schulfamilie wird um eine reformpädagogische Schule ergänzt
- Entwicklung außerschulischer Bildungsangebote
- In 2040 in HIL gibt es zahlreiche Informationsangebote zur Geschichte der Stadt
- Traditionelle Handwerke schützen, fördern, vermitteln – in Workshops, durch Geschäfte etc., Handwerksmessen für Azubis
- Es gibt in 2040 gut ausgebildete, wohlmeinende Menschen, die Kindern gute Anregungen geben und sie wachsen lassen.
- Es gibt in 2040 auch im Schulalter „Räume“ (Angebote, Plätze) zum freien lernen, z.B. Abenteuerspielplatz, Kreativgruppen
- Bildungsangebote wie z.B. die Stadtbücherei sind 2040 in Hilpoltstein räumlich erweitert und die „Onleihe“-App verbessert
- Initiierung: Einsatz von Senioren z.B. Vorlesen im Kindergarten
- Sicherung des Schulangebots in Hilpoltstein und Meckenhausen
- Sicherung des Schulstandorts Meckenhausen
- Schaffung: In 2040 ist eine Lösung für das alte Krankenhaus Hip gefunden! Schulische Einrichtung für Schüler (Ganztagsbetreuung)
- Förderung durch Jugendliche von Senioren zur Nutzung von PC, mobilen Geräten usw.
- Bildungsangebote wie z.B. die Stadtbücherei (VHS-Kurse) sind 2040 in Hilpoltstein und den Ortsteilen auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln jederzeit zu erreichen
- Biete eine Vielzahl unterschiedlichster Schul- und Ausbildungsmöglichkeiten
- Entwicklung/ Sicherung verschiedener Kinderbetreuungsangebote (Hort, offener Ganztags)
- Das musikalische Angebot in Hilpoltstein in 2040 ist weiter ausgebaut und gesichert
- Die Räumlichkeiten der Schule Meckenhausen besser ausbauen, z.B. VHS

Soziales Miteinander

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in orange** vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in blau** vom 12.07.2024



- Ausbau der Kooperation Zell / Auhof von Seiten der Stadt
 - Sichtbarkeit der Projekte zeigen
 - Inklusion ist 2040 in Hilpoltstein in allen öffentlichen Gebäude barrierefrei (Gastronomie) + Gebäude die alle zugänglich sein sollten
 - Umsetzung: Inklusion mit Auhof (nicht nur Worte) BV Auhof
 - Generationenübergreifende Wohnmöglichkeiten!
- Förderung / Unterstützung der Ortsvereine / FW
 - Zentrale Dienstleistungsstelle für Vereine (z.B. Buchführung, Anträge)
 - Generationenübergreifendes Wohnen, Mehrgenerationenprojekte zum Wohnen sind verwirklicht.
 - Die Ortsteile und die Stadt sind besser zusammengewachsen, weil es viele gemeinsame Aktionen gibt für Senioren und Jugend.
 - Für die Jugend in Hilpoltstein 2040 gibt es Orte und Plätze der Begegnung auch in den Ortsteilen mit fachkundigem Personal (z.B. Sozialarbeiter) als Ansprechpartner (neben dem Angebot an den Schulen).

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in orange** vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in blau** vom 12.07.2024

- In 2040 lebe ich mit meiner Oma und meinen Kindern in einem Mehrgenerationenhaus
 - Schaffung eines interkommunalen, einkommensgeförderten Wohnbauprojektes in der Dorotheenhöhe
 - Genug bezahlbarer Wohnraum
 - Bezahlbarer Wohnraum: Barrierefrei oder mindestens barrierearm mach 30% aus
 - Mehr barrierefreie Eingänge für Menschen mit Rollstühlen
 - Mein Traum: Hochhaus mit Balkon, schöne Wiese
 - Ich möchte in Zukunft in einem großen Haus wohnen!, ich möchte mit meiner Freundin zusammen wohnen
 - Zusammen mit meiner Freundin in einer geräumigen Wohnung aber die Wohnung nicht zu groß ist. Und keinen Garten, aber mit Balkon. Und dass die Miete nicht zu hoch ist.
- Mithilfe alternativer Wohnkonzepte: Wohnparks, Tiny-Häuser, WG alter Menschen mit Kleinhäuser + Gemeinschaft
 - Mehrgenerationenwohnen wird von der Stadt mehr gefördert
 - Mithilfe alternativer Wohnkonzepte stärker und individueller fördern!
 - Baugebiete: zeitlich gestaffelt freigeben um mehr Jahrgängen Zugang zu ermöglichen, Einheimischenmodell
 - Baugebiete in den Dörfern für Einheimisch leichter erschließbar machen
 - Bebauungspläne sind in Hilpoltstein in 2040 und Dörfern flexibler für Beispielaufstockung
 - Das Wohnen in den Ortsteilen von Hilpoltstein in 2040 ist attraktiver, weil eine Bahn-Anbindung an die Bahnstrecke Allersberg-Nürnberg geschaffen wurde
 - Umsetzung der interkommunalen Wohnungsbaugesellschaft zur Schaffung von Wohnraum → bezahlbar
 - Bezahlbarer Wohnraum ist geschaffen

Digitalisierung

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in orange** vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in blau** vom 12.07.2024



- Keine digitale Überwachung erwünscht (gläserner Mensch)!!!
- Der Breitbandausbau im gesamten Stadtgebiet ist 2040 abgeschlossen

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in orange** vom 09.07.2024

Ergänzte Nennungen der Bürgerschaft **in blau** vom 12.07.2024

- Schaffung einer Informationsfreiheitsgesetz (z.B. Vorbild Hamburg): „alles“ ist grundsätzlich transparent – außer es spricht objektiv etwas dagegen; Studien, Daten... werden grundsätzlich veröffentlicht
- In 2040 (besser sehr viel eher!!!) Verbesserung: Die Stadt ist verpflichtet Anwohner vollständig und rechtzeitig über Infrastrukturprojekte (Baumaßnahmen, Leitungen, Ansiedlungen) in der Umgebung zu informieren und Einwände zu erfragen
- Weitere Steigerung der Rückmeldekultur: Auf jedes Feedback eine Antwort
- Soll gute Umgangsformeln haben
- Für Bürger klar erkennbar, in welcher Frist man Antwort erhält
- Verbesserung der Kommunikation mit Bürger/innen
- Verbesserung der Beschilderung
- Verbesserung der Sprache
- Versenden der Veranstaltungsplakate an Auhof und Zell
- Ausgeglichener Haushalt der Stadt Hilpoltstein (nicht erst 2040!)
- Mehr aufeinander als Autofahrer achten, mehr Rücksicht, an Menschen mit Epilepsie denken
- Die Öffentlichkeitsarbeit ist in 2040 (vorher) verstärkt in Ortsteil
- Die Teilnahme an öffentlichen Stadtratssitzungen ist in 2024 für jeden öffentlich zugänglich
- An der Kommunikation und der Service der Stadtverwaltung in 2040 ist weiterhin gearbeitet und verbessert worden!